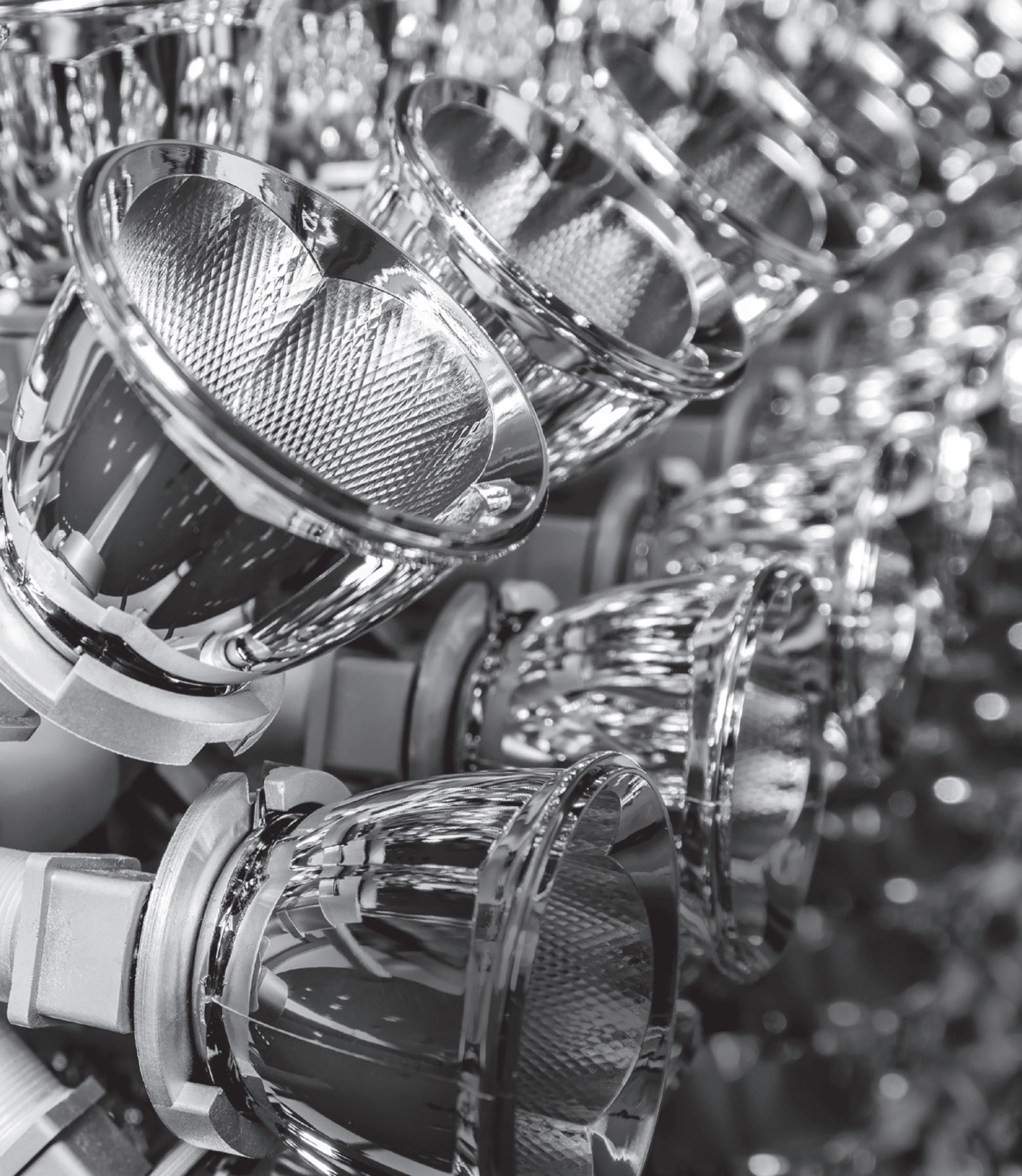




PVD Beschichtungsdienstleistung aus dem Hause kdg opticomp

Makellose Beschichtung bei maximaler Effizienz
mit umweltfreundlichem Verfahren



WAS BEDEUTET PVD?

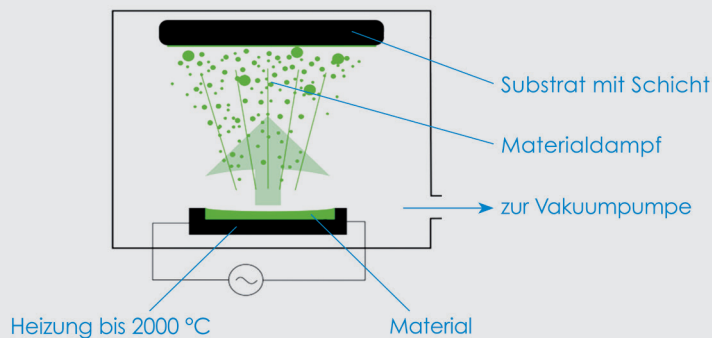
PVD steht für „physical vapour deposition“. Es handelt sich also um eine physikalische Gasphasenabscheidung.

Metall (v.a. Aluminium) wird unter Vakuum durch starkes Erhitzen verdampft und scheidet sich als gleichmäßiger, dünner Film von ca. 100 nm auf dem Substrat (z.B. Reflektor) ab.

Zusätzlich kann durch einen reaktiven Stoff (HMDSO = Hexamethyldisiloxan) eine Schutzschicht, ähnlich dem Siliziumdioxid, erzeugt werden. Diese schützt das Metall vor Korrosion.

Der Prozess ist im Vergleich zu anderen Beschichtungsverfahren umweltfreundlich.

WIE DIE ANLAGE FUNKTIONIERT



BESTÜCKTER DOPPELROTATIONSKORB FÜR HOMOGENE BESCHICHTUNG

Unsere PVD Kurztaktanlage kann je nach Anwendung sowohl mit Einfach- als auch mit Doppelrotationskorb bestückt werden.

ANWENDUNGSBEISPIELE

- Reflektoren
- Spiegel
- Technische Komponenten

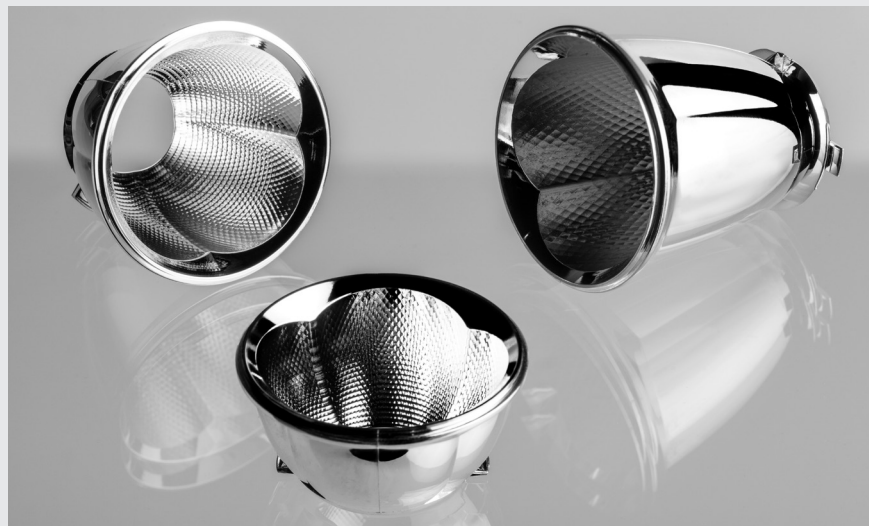
UNSERE DIENSLEISTUNG

- Plasmavorbereitung
- Beschichtung mit Aluminium & HMDSO :
 - Prototypenbeschichtung von 3D Druckteilen
 - Serienbeschichtung
- Beschichtungshalterentwicklung für max. Effizienzerreichung



PVD ANLAGE

Das Kammervolumen erlaubt auch die Beschichtung von großen Teilen.



Noch Fragen? Gerne bringen wir Ihre Anforderungen mit Ihnen zusammen auf den Punkt.

kdg opticom GmbH, Am kdg campus, Dorf 91, 6652 Elbigenalp, Austria
T +43 (0) 5634 500 700, opticom@kdg.at, www.kdg.at

